



## Heiße Tage, kühle Köpfe

### Auf die richtige Beschattung kommt es an

Im Winter freut sich jeder über eine wohlig warme Wohnung, doch im Hochsommer sieht es anders aus - angenehm kühl sollen die Räume sein. Wichtig ist es da, die Hitze erst gar nicht ins Haus zu lassen und Glasflächen wie Fenster und Wintergärten zu beschatten. So kann man sich teure Investitionen in Energiefresser wie Klimageräte sparen.

Innen liegende Sonnenschutzvorhänge oder Gardinen sind dekorativ und können flexibel dazu genutzt werden, die Lichteinstrahlung zu mindern. Bei Bedarf lassen sie genug Licht in die Wohnung, dass auf eine elektrische Beleuchtung verzichtet werden kann. Sie verhindern aber nicht, dass die Wärme durch das Fensterglas in den Raum kommt: Der Raum kann sich ungehindert aufheizen, was im Hochsommer für unangenehme Innentemperaturen sorgt.

Anders außen liegende Rollläden oder Markisen: Sie halten die Wärme der Sonne effektiv ab und lassen sich mit intelligenten Motorsystemen verbinden. Die Steuerung erfolgt dabei entweder temperaturabhängig oder in Verbindung mit einer Zeitschaltuhr.

Auch Autofahrer können die Vorteile einer Außenbeschattung nutzen, indem sie die Scheiben ihres geparkten Autos im Sommer abdecken. So muss die Klimaanlage später nicht bis zum Anschlag aufgedreht werden, was Spritkosten spart.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

**Kontakt:**

Regionale Energieagentur Ulm  
Olgastraße 95, 89073 Ulm  
Tel. 0731-173270

[info@regionale-energieagentur-ulm.de](mailto:info@regionale-energieagentur-ulm.de)  
[www.regionale-energieagentur-ulm.de](http://www.regionale-energieagentur-ulm.de)

Energiespartipp der Woche